
VDÜ – Pressenewsletter Nr. 08/09 (September 2009)

Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Medien,

offenbar stand unser Kollege Ulrich Blumenbach unter dem ganz besonderen Schutz des Heiligen Hieronymus, da er den „Unendlichen Spaß“ nicht nur unbeschadet überstanden, sondern auch bravourös übersetzt hat. Davon zeugt nicht zuletzt das Presseecho der vergangenen Wochen. Dass Hieronymus welt- und deutschlandweit über viele Übersetzer wacht, ist am 30. September bei zahlreichen Veranstaltungen unter anderem in Berlin, Hamburg, Frankfurt, Freiburg, Köln, Leipzig und Winterthur zu erleben, Näheres dazu finden Sie unter Punkt 3.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihr Hinrich Schmidt-Henkel
Erster Vorsitzender

-----INHALT-----

1. Treffen mit Bundesjustizministerin Zypries
2. Preise und Auszeichnungen
3. Internationaler Übersetzertag 2009
4. VDÜ-Rezensionstipp
5. Sie über uns – Übersetzer in der Presse im August
6. Autorenstimme des Monats

1. Treffen mit Bundesjustizministerin Zypries

Am 20. August 2009 traf eine VdÜ-Delegation, bestehend aus dem 1. Vorsitzenden Hinrich Schmidt-Henkel und Honorarkommissionsmitglied Peter Klöss, in Berlin mit Bundesjustizministerin Zypries zusammen.

Hinrich Schmidt-Henkel erläuterte die nach wie vor miserable Einkommenssituation der Literaturübersetzer, die einer der Gründe für die Ablehnung des (ungenügenden) Random-House-Angebots vor einem Jahr war, sowie die gegenwärtigen Schwierigkeiten bei der Aushandlung von Vergütungsregeln.

Im Rahmen der Umfrage des Justizministeriums zum weiteren gesetzgeberischen Bedarf im Bereich des Urheberrechts kritisierten die VdÜ-Vertreter insbesondere die Praxis der Buyout-Verträge und die Schieflage bei der Einräumung von Stoff- bzw. Übersetzungsrechten an einem übersetzten Werk; hier könnten geeignete gesetzliche Regelungen Abhilfe schaffen.

Zum Thema Volltextsuche, E-Book usw. schlug der VdÜ eine urheberrechtliche Lizenzierungsstelle analog zum Projekt der Book Rights Registry in den USA vor, damit Urheber, also auch Übersetzer auf dem digitalisierten Textmarkt eigenständig unternehmerisch handeln können.

Die Ministerin hörte zu, erkannte die schwache Position der Übersetzer auch in Bezug auf allgemeine Vertragsgestaltung und fand sie verbesserungswürdig. Insbesondere die Gefährdung der Rückrufmöglichkeiten für Urheber durch die potenziell unendliche Lieferbarkeit im digitalen Zeitalter stieß im Ministerium auf offene Ohren.

Frau Zypries bekundete großes Interesse am Übersetzer-Zentrum der Frankfurter Buchmesse, wo sie bei ihrem diesjährigen Messebesuch unbedingt vorbeischaun will. Ob als alte und neue oder nur als alte Justizministerin - wir werden sie herzlich willkommen heißen.

Hinrich Schmidt-Henkel
Peter Klöss

2. Preise und Auszeichnungen

Die Übersetzerbarke des VdÜ geht in diesem Jahr an Jürgen Jakob Becker vom Literarischen Colloquium Berlin. Die Jury, bestehend aus Reinhard Kaiser, Eva Moldenhauer und Grete Osterwald, würdigt mit der Zuerkennung des Preises das "kluge und effiziente Engagement, mit dem er sich seit vielen Jahren für die Übersetzerzunft einsetzt". Die feierliche Preisverleihung wird am 14. Oktober 2009 um 17.00 Uhr im Rahmen der Eröffnung des Übersetzerzentrums auf der Frankfurter Buchmesse stattfinden (Halle 5.0, Stand E 955).

Der internationale Literaturpreis des HKWs in Berlin wird dieses Jahr zum ersten Mal ausgelobt. Die Preisträger - Autor und Übersetzer - werden am 30.09.2009 bekanntgegeben, am selben Tag findet um 19.30 Uhr die Preisverleihung im Haus der Kulturen der Welt statt. Die Shortlist und weitere Informationen zu den Nominierten findet man unter: <http://www.hkw.de/literaturpreis>

3. Internationaler Übersetzertag am 30. September

Am 30. September 2009, dem Namenstag des Heiligen Hieronymus, Bibelübersetzer und "Schutzpatron" der Übersetzer, feiern wir zum ersten Mal den von der Fédération Internationale des Traducteurs (FIT) bereits 1991 ins Leben gerufenen Internationalen Übersetzertag. Damit will der VdÜ, aus dessen Reihen bereits vor Jahrzehnten der Hieronymusring zur Würdigung von Übersetzerleistungen gestiftet wurde, diesen Tag auch in der deutschen Öffentlichkeit etablieren.

Mit Lesungen, Diskussionen und anderen Veranstaltungen soll ein Bewusstsein für die Bedeutung der Übersetzung in Vergangenheit und Gegenwart geweckt und gezeigt werden, wer hinter den Übersetzungen steht, mit denen jeder ständig konfrontiert ist – von der schönen Literatur bis zum Fachbuch, vom Theater bis zu Film und Fernsehen, von Zeitungen und Zeitschriften bis zu Werbung und Gebrauchsanweisungen.

Am Programm des Internationalen Übersetzertages ist auch die Weltlesebühne beteiligt, die im deutschsprachigen Raum das ganze Jahr über für interessante Veranstaltungen zum Thema der literarischen Übersetzung und des kulturellen Dialogs sorgt. Näheres unter <http://weltlesebuehne.de/>

Das gesamte Programm finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.literaturuebersetzer.de/> Wir würden uns freuen, wenn Sie schon im Vorfeld auf diesen Tag und das vielfältige Programm hinweisen würden.

Informationen und weitere Auskünfte bei Irmgard Hölscher (i.hoelscher@t-online.de), Katrin Harlaß (mail@transnation-kh.de).

4. VDÜ-Rezensionstipp

George Steiner: Die Logokraten. Übersetzt aus dem Französischen von Martin Pfeiffer – Hanser Verlag 2009, 256 S., 21,50 €.

Verlagsinformation

George Steiner hat eine Kulturphilosophie von einzigartiger Vielfalt entwickelt: Der Bogen seines Denkens reicht von der Sprachphilosophie über die Literatur- und Philosophiegeschichte bis zur Religionsphilosophie. Dieser Band versammelt Aufsätze und Interviews, die sich mit dem Verhältnis von Mythos und Sprache, mit Walter Benjamin, Martin Heidegger, mit Fragen der Literaturkritik - und mit der Schlüsselrolle des Buches für unser Denken überhaupt beschäftigen. Ein eindrucksvoller Überblick, aber auch ein Angebot an Neugierige, die sein Werk erst kennenlernen wollen.

Disclaimer: Der VDÜ-Rezensionstipp weist auf Werke hin, die sich thematisch mit der Arbeit des Übersetzens befassen. Er stellt darüber hinaus kein kritisches Urteil dar. Es handelt sich um keine Werbekooperation mit dem Verlag.

5. Sie über uns – Übersetzer in der Presse im August

<http://literaturuebersetzer.de/pages/presse/presselinks.htm>

6. Autorenstimme des Monats

Der Übersetzer betritt die geheime Welt des Autors.
Er schaut in alle Ecken, in denen man sich allein abgeplagt hat.
Er ist wie jemand, der ein verlassenes Bergwerk mit einer Laterne ausleuchtet.
Er lebt sich in die Welt des Autors ein und gestaltet sie dann neu.
Er wird zum Freund, dem man seine Geheimnisse anvertrauen kann.
Mein Übersetzer wandert auf den verschlungenen Pfaden meines Gedächtnisses.
Er arbeitet hart und ich vertraue ihm.

Kader Abdolah
übersetzt von Christiane Kuby

Dies war der Presse-Newsletter Nr. 08/09 vom Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. (VdÜ) / Bundessparte Übersetzer im Verband deutscher Schriftsteller (VS) in ver.di.
Redaktion: VdÜ Pressestelle
Newsletter abbestellen? Einfach diese Mail an den Absender presse@literaturuebersetzer.de zurück.

VdÜ Pressestelle
Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V.
/ Bundessparte Übersetzer im Verband deutscher Schriftsteller (VS) in ver.di
c/o Patricia Klobusiczky, Hagenstraße 7, 10365 Berlin - Tel. 030/25769777 oder 0170 28 90 311
presse@literaturuebersetzer.de - <http://www.literaturuebersetzer.de>